

Mediation
Sich trennen – aber im Guten.

Praxis
für



Mediation & Psychotherapie
Hochrhein

Beate Saglio Staatl. geprüfte Heilpraktikerin für Psychotherapie
Mediatorin & Entspannungstherapeutin





Es ist Unsinn, Türen zuzuschlagen, wenn man sie angelehnt lassen kann.

J. William Fulbright (1905-1995), amerik. Politiker

Trennung und Scheidung sind meist mit der Vorstellung von gewinnen und verlieren verbunden. Hass, Wut und Enttäuschung stehen meist im Vordergrund. Es entsteht ein Bedürfnis nach Rache.

Dann kommt es oft zu einer langwierigen rechtlichen Auseinandersetzung und für alle Beteiligten zu einer sehr schmerzvollen Erfahrung.

Einen besseren und wirtschaftlich sinnvolleren Weg stellt das Mediationsverfahren.

MEDIATION STATT KONFRONTATION

Ein Mediationsverfahren ist insbesondere bei Trennung und Scheidung erfolgreich. Warum? Weil mit Hilfe eines professionellen Dritten – dem Mediator – ein in die Zukunft gerichtetes, allein auf die individuellen Bedürfnisse zugeschnittenes Lösungskonzept erarbeitet wird.

Ziel ist es stets, sich nicht auf juristische Positionen zu beschränken, sondern die persönlichen Interessen der Parteien zu berücksichtigen.

Die unkalkulierbare Eigendynamik kostenintensiverer Gerichtsverfahren kann so vermieden werden.

GUTE GRÜNDE FÜR DIE MEDIATION

1. Kosten und Zeit

Langjährige Verfahren werden vermieden: Ein strukturiertes Mediationsverfahren führt die Parteien in meist kurzer Zeit zu einer außergerichtlichen Einigung, die regelmäßig kostengünstiger ist als langjährige Prozesse.

2. Zukunft

Mediation kann dazu beitragen, dass der Wunsch vieler Paare, in Würde und Anstand auseinander zu gehen, realisiert wird und nicht durch die Eigendynamik, die jedes Gerichtsverfahren entfaltet, gehindert wird. Mediation kann deeskalieren.

3. Kinder

Die Interessen der Kinder werden in hohem Maße berücksichtigt. Kinder leiden oft am meisten unter der Scheidung und profitieren daher auch in besonderem Maße von einer gütlichen Einigung.

4. Vermögen

Die Vermögensauseinandersetzung erfolgt nach wirtschaftlich sinnvollen Kriterien. Es werden maßgeschneiderte,



Mediation statt Konfrontation

Ihr Weg zu einer außergerichtlichen Einigung.

kompetenten Umgang für die Bewältigung auch zukünftiger Konflikte zu erlernen.

DER ABSCHLUSS EINER MEDIATION

Die gemeinsam erarbeiteten Ergebnisse werden in einer schriftlichen Vereinbarung festgehalten und bei Bedarf notariell beurkundet.

Sind Ihnen diese Aspekte wichtig? Dann sollten Sie an eine Mediation denken.

ERSTGESPRÄCH

In einem kostenlosen telefonischen oder persönlichen Vorgespräch prüfen wir gemeinsam, ob eine Mediation als Antwort auf Ihr Anliegen geeignet ist und was der richtige Rahmen und das passende Format für eine Klärung ist.

dauerhafte Lösungen erarbeitet, welche die unterschiedlichen Interessen bestmöglich integrieren.

5. Verfahren

Für das Mediationsverfahren kennzeichnend sind neben der Gleichwertigkeit der unterschiedlichen Sichtweisen die Fairness und die Eigenverantwortlichkeit. Hinzu kommt die Vertraulichkeit des Verfahrens, so dass alles, was zur Sprache kommt, nicht gegen eine Partei verwendet werden kann.

6. Neue Perspektiven

Mediation begreift Konflikte als Chance zu Veränderung, Verbesserung und Wachstum. Überdies bietet sie einen



Praxis für Mediation & Psychotherapie | Beate Saglio
Hauptstraße 75 | 79771 Klettgau | Telefon: 0049 (0)7746 92 75 375
E-Mail: info@mp-hochrhein.com | Internet: www.mp-hochrhein.com